



Nadja Stricker

Gemeindepäsidentin Münchwilen

JA ZU WILWEST!

Am 8. März hat die Stimmbevölkerung des Kantons St. Gallen mit gut 55 Prozent dem Landverkauf des Gebiets im Osten von Münchwilen an den Kanton Thurgau zugestimmt. So sind die Voraussetzungen geschaffen worden, damit der Kanton Thurgau das Land einzonen kann. Damit entsteht für die Wirtschaft die Möglichkeit sich konzentriert, an optimaler Lage und gut erschlossen in unserer Region weiterzuentwickeln.

Für Münchwilen ist aber vor allem der damit verbundene neu zu schaffende Autobahnanschluss von immenser Wichtigkeit. Zusammen mit der Netzerweiterung Nord werden das stark belastete Zentrum von Münchwilen, die Stadt Wil und die umliegenden Gemeinden vom Durchgangsverkehr entlastet. Zudem wird der öffentliche Verkehr mit zusätzlichen Buslinien und Bahnhaltestellen ausgebaut und es wird in neue Veloverbindungen der Region investiert.

Die Gemeinde Münchwilen hat die Planung des Gebiets WILWEST bereits an der Gemeindeversammlung im Jahr 2016 mit grossem Mehr an den Kanton abgetreten.

Nun folgen voraussichtlich im Frühjahr 2027 die kommunalen Abstimmungen in Sirnach und Münchwilen bezüglich der finanziellen Beiträge an die Infrastruktur, welche gemäss dem Gesetz über Strassen und Wege erhoben werden. Diese sind im Finanzplan berücksichtigt.

Mit dem Ja zu WILWEST erfolgte auch ein Bekenntnis zur Weiterentwicklung unserer Region. Herzlichen Dank den St. Galler Stimmbürgern für diesen Entscheid.